

## Erfahrungsaustausch 1 | Wenn sich Hilfe und Aufgabe begegnen...

### Die Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe

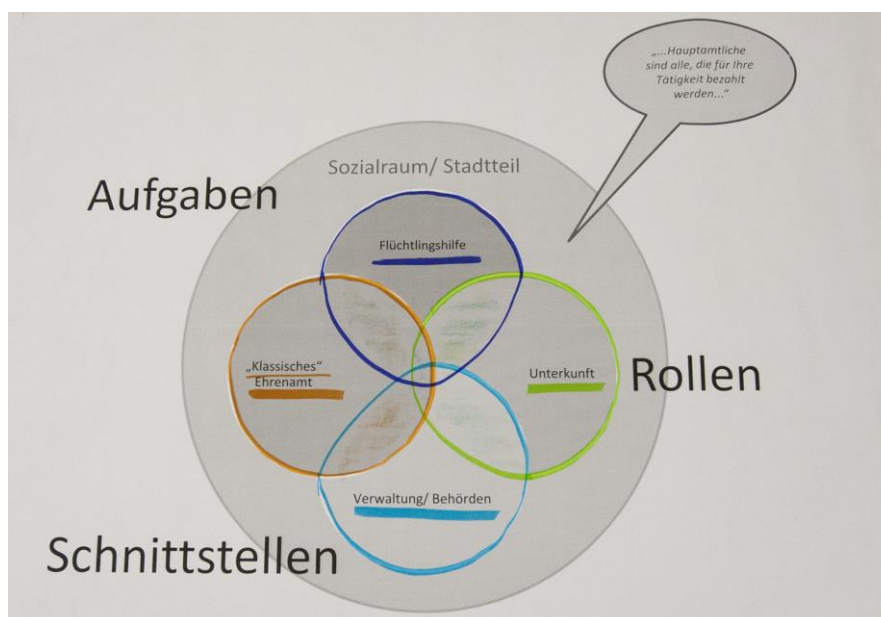
(Moderation: Barbara Strauß)



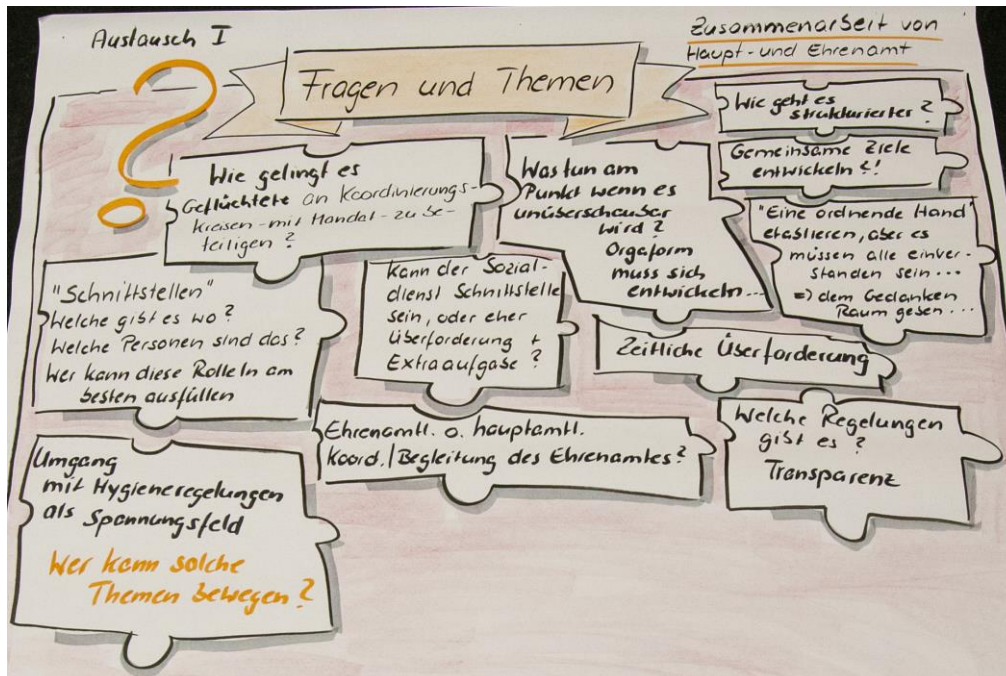
### Akteurstableau

Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt findet in einem Sozialraum (oder Stadtteil) statt und ist beeinflusst von den Rollen und Aufgaben der jeweiligen Akteure, die im Wesentlichen aus Verwaltung/ Behörden, aus den Einrichtungen der Unterkünfte, aus dem ‚klassischen‘ Ehrenamt und aus der freiwilligen Flüchtlingshilfe bestehen.

In diesem Tableau gilt es, Angebots- und Zuständigkeitstransparenz herzustellen und Schnittstellen zu organisieren.

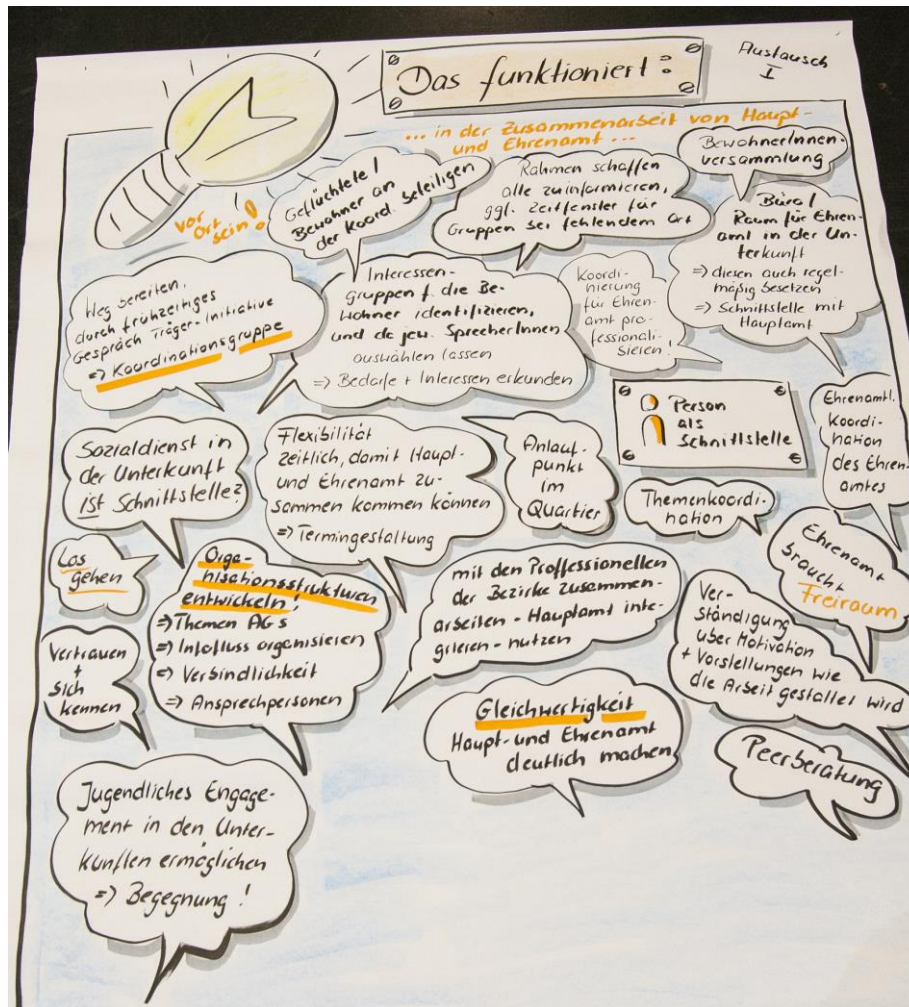


## Diskussion: Fragen und Themen in der Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt



- Wie gelingt es, Geflüchtete an Koordinierungskreisen mit einem Mandat zu beteiligen?
- Schnittstellen: Welche gibt es wo? Welche Personen sind das? Wer kann diese Rolle am besten ausfüllen?
- Kann der Sozialdienst Schnittstelle sein? Oder wäre das eine (zeitliche) Überforderung?
- Man braucht eine „ordnende Hand“ auf der Basis eines Konsenses
- Was tun wir, wenn es unüberschaubar wird? Organisationsformen müssen sich entwickeln.
- Wie geht es strukturierter? Welche Regelungen gibt es? Transparenz?
- Wie gemeinsame Ziele entwickeln?
- Wer kann koordinieren? Ehrenamt oder Hauptamt?
- Umgang mit Hygieneregulungen als Spannungsfeld: Wer kann solche Themen bewegen?

## Und das funktioniert in der Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt...



- Geflüchtete Bewohner/innen an der Koordination beteiligen
- Rahmen schaffen, um alle zu informieren, ggf. Zeitfenster für Gruppen bei fehlenden Orten
- Bewohner/innenversammlungen
- Wege bereiten durch frühzeitige Gespräche von Träger und Initiative (Kordinationsgruppe)
- Interessengruppen für die Bewohner identifizieren und jew. Sprecher/innen wählen lassen (Bedarfe und Interessen erkunden)
- Koordinierung für Ehrenamt professionalisieren
- Büro oder Raum für Ehrenamt in der Unterkunft (regelmäßig besetzt, Koordinierung Haupt- und Ehrenamt)
- Person als Schnittstelle
- Sozialdienst in Unterkünften ist die Schnittstelle!
- Flexible Termingestaltung für den Austausch von Haupt- und Ehrenamt
- Anlaufpunkt im Quartier einrichten
- Themenkoordination
- Aber: Ehrenamt braucht auch den Freiraum
- Losgehen, sich kennen, sich vertrauen

- Organisationsstrukturen entwickeln: Themen AG, Inofluss, Verbindlichkeit und Zuständigkeit
- Mit den Professionellen der Bezirke zusammenarbeiten – Hauptamt integrieren und nutzen
- Verständigung über Motivation und Ausgestaltung der Arbeit
- Gleichwertigkeit von Haupt- und Ehrenamt deutlich machen
- Peerberatung
- Jungendliches Engagement in den Unterkünften ermöglichen = Begegnung!